

Spekulationen vom Statistischen Bundesamt

geschrieben von Admin | 20. Mai 2020

von Ansgar Neuhof

Wieder eine neue Sonderauswertung zu den Sterbefallzahlen, wieder dieselbe unbelegte Mutmaßung.

Klima und Scheinwissenschaft, Teil 3

geschrieben von Chris Frey | 20. Mai 2020

Werner Furrer

Gemäss dem herrschenden politischen Dogma ist die Durchschnittstemperatur über die ganze Erde, von den Polen bis zum Äquator, gleichbedeutend mit dem «Klima». Dieses Klima muss «geschützt» und somit die Durchschnitts-Temperatur quasi stabil gehalten werden. Der «Durchschnitt» von was auch immer ist ein Begriff der mathematischen Statistik, deren Regeln beim Klimadogma grob fahrlässig missachtet werden.

Der alte Code und das neue Virus

geschrieben von Admin | 20. Mai 2020

von Günter Frank

Mit Aktualisierung vom 20.5.20

Zwei Spezialisten haben sich die Computer Modellierung des britischen Wissenschaftlers Neil Ferguson, der die Regierung in Sachen Corona beriet, näher angesehen. Er sagte Millionen von Corona-Toten voraus und beeinflusste weltweit die Lockdown-Massnahmen.

Goldbach: Die Eisheiligen im Vergleich zur Stadt Potsdam

geschrieben von Chris Frey | 20. Mai 2020

Josef Kowatsch

Goldbach ist ein kleiner Ortsteil der ostsächsischen Stadt Bischofswerda auf etwa 300 m Meereshöhe. Es hat um die 450 Einwohner. Die Entwicklung stagniert seit 30 Jahren. Natürlich wurde auch in die Fläche hinein gebaut und versiegelt. Neue Häuser sind jedoch kaum dazu gekommen und die ehemalige Rinderanlage wird abgerissen, die alte Grundschule auch und gegenwärtig durch einen Neubau ersetzt, schreibt uns der Wetteramtsleiter Dietmar Pscheidt. Die Zufahrten zur Dorfstraße, die in einem Seitentälchen des Gruna-Baches fortgeführt wird, sind seit der Wende allerdings fast alle versiegelt worden. Goldbach gehört seit 1996 zur gut 2 km entfernten Stadt Bischofswerda und zieht sich von der Wesenitz an der B 6 in einem Seitentälchen aufwärts. Dabei wird eine Wasserscheide in knapp 320m Höhe überschritten, wo sich der Mess-Standort befindet. Die Klimastation wurde 1996 eingerichtet, deswegen reichen die Daten auch nicht weiter zurück. Man kann die Station somit als wärmeinselarm bezeichnen.

Das Ende der Menschheit ist in 30 Jahren

geschrieben von Chris Frey | 20. Mai 2020

Helmut Kuntz

Aktuell haben wir noch „Corona“, welches mehr als massiv unsere Wirtschaft und Finanzen ruiniert. Fürsorgliche Wissenschaftler (und auch die EU-Lenker*innen) denken natürlich weiter und erinnern schon jetzt daran, woher die wirkliche und vor allem sichere Gefahr kommt. Und das ist und bleibt das sich schon immer verändernde Klima.

Ganz aktuell wurde daran wieder erinnert und gleich das Datum mit angegeben, zu dem der große Einschlag erfolgt.